

ORDENTLICHE KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG (BUDGET 2024) VOM DONNERSTAG, 23. NOVEMBER 2023, IM SAAL UNTER DER KIRCHE

<u>Beginn:</u>	20.15 Uhr
<u>Vorsitz:</u>	Michael J. Pfammatter, Präsident
<u>Protokoll</u>	Rahel Buser

1. Begrüssung

Der Präsident Michael J. Pfammatter eröffnet um 20.15 Uhr die Versammlung und begrüsst alle Anwesenden. Die Versammlung ist formgerecht nach den Vorschriften unserer Kirchgemeindeordnung mit einer Frist von 10 Tagen einberufen worden.

Die Bekanntmachung erfolgte im Pfarrblatt „Kirche heute“ in der Ausgabe Nr. 45-46/2023 vom 2. bis 15. November 2023 und online auf der Homepage. Zudem wurde das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Mai 2023 online gestellt auf der Homepage. In der Kirche lagen seit mehr als 10 Tage das Protokoll, das Budget 2024 und die Traktandenliste für diese Sitzung auf.

Es sind 15 Personen anwesend und der Präsident stellt fest, dass 1 Personen nicht stimmberechtigt sind. Nicht stimmberechtigt ist Rahel Buser.
Entschuldigt hat sich Reto Anklin, Guido Schneider, Benno Jermann und Peter Müller.

Der Präsident gibt die zu behandelnden Geschäfte bekannt, indem er die Traktandenliste vorliest:

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler/innen
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Mai 2023
4. Budget 2024
 - Erläuterungen
 - Fragen/Diskussion
 - Bericht der Rechnungsprüfungskommission
 - Genehmigung
5. Festsetzung des Steuerfusses
(Antrag Kirchgemeinderat: 9.0 % der Staatssteuer)
6. Mitteilungen Kirchgemeinderat
7. Mitteilungen Seelsorge
8. Verschiedenes

Der Kirchgemeinderat empfiehlt die aufgelegte Traktandenliste zur Genehmigung. Von der Versammlung wird keine Änderung der Traktanden verlangt und die Traktandenliste einstimmig genehmigt.

2. Wahl des Stimmenzählers

Als Stimmenzähler wird André Scherrer einstimmig gewählt.

3. Protokoll

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Mai 2023 lag in der Kirche seit mehr als 10 Tagen auf und war online abrufbar auf unserer Homepage.

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Präsident bedankt sich bei Rahel Buser für das gute und korrekte Verfassen des Protokolls.

4. Budget 2024

Erläuterungen

Wie immer liegen die Budgets auf den Tischen bereit. Der Präsident erklärt einige Punkte:

- Das Budget sieht einen Ertrag von Fr. 353'363.00 und einen Aufwand von Fr. 368'327.10 vor, woraus sich ein Mehraufwand von Fr. 14'964.10 ergibt.
- Pos. 300 Behörden, Kommissionen inklusive Pos. 3008 Kirchenräte, Hauwartung bleibt gleich
- Pos. 3105 Büromaterial wurde auf Fr. 4'300.00 erhöht, da nächstes Jahr die Abstimmung über Teilrevision Kirchenverfassung im Basel-Land stattfindet. Dies wurde so von der Landeskirche vorgeschrieben.
- Pos. 3147 Unterhalt Umgebung wurde von Fr. 30'000.00 wieder auf Fr. 10'000.00 gesenkt. Das Fällen, Zurückscheiden und Pflanzen der Bäume sowie die Sanierung des Weges wurde erledigt.
- Pos. 3180 Porti, Telefon wurde auf Fr. 1'050.00 erhöht wegen der Abstimmung.
- Pos. 4610 Finanzausgleich von Landeskirche wurde um ca. Fr. 5'000.00 auf Fr. 73'983.00 gesenkt.
- Pos. 40 Steuereinnahmen haben wir auf Fr. 245'800.00 gesenkt, da wir Kirchaustritte haben und die Neuzuzüger nicht immer mit christlicher Kirche oder Kirche allgemein verbunden sind. Meistens sind die Kirchaustritte aber zur Steuerersparnis.
- Die Spende an Pro Senectute haben wir auf Fr. 500.00, statt Fr. 1'000.00 gesenkt, dafür aber die Spende an Frauen- und Mütterverein auf Fr. 1'000.00, statt Fr. 500.00 erhöht (Pos. 3650). Das Geld, welches wir der Pro Senectute gespendet haben, haben wir wieder zurückerhalten, da es nicht ausgegeben wurde. Die Anlässe sollten nächstes Jahr wieder zunehmen gem. André Scherrer.

Fragen/Diskussion

Erwin Borer will wissen, warum die Pos. 3621 Ministranten Fr. 0 beträgt. Die Ministranten werden über den Pastoralraum bezahlt.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

Doris Schott liest den Bericht der Rechnungsprüfungskommission vor, welche die Genehmigung des vorliegenden Budgets empfiehlt.

Genehmigung

Die Versammlung genehmigt das Budget einstimmig.

An dieser Stelle dankt der Präsident den Anwesenden für die erbauliche Unterstützung und das dem Kirchenrat entgegengebrachte Vertrauen und die Wertschätzung.

5. Festsetzung des Steuerfusses (Antrag Kirchgemeinderat: 9,0 % der Staatssteuer)

Der Kirchenrat beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Beibehaltung des Steuerfusses von 9,0 %. Die Anwesenden stimmen dem ohne Gegenstimme zu.

6. Mitteilungen Kirchgemeinderat

Wir mussten Albert Dani leider gehen lassen. Es gehen Gerüchte herum, dass Zwingen und Grellingen mitschuldig seien, dass er gekündet hat. Michael J. Pfammatter erklärt, dass dies nicht so ist. Albert hat viel angerissen und mit Herzblut daran gearbeitet, dabei könnte es teilweise Unstimmigkeiten gegeben haben. Zudem hat er einen Blumenladen gekauft und der Verband hat dabei nicht dafür oder dagegen gesprochen. Ausserdem liess der Verband

ihn früher aus dem Vertrag gehen. Wir wollten uns gegenseitig keine Steine in den Weg legen. Albert hat vieles gut gemacht, gewisse Projekte fielen nicht so aus, wie er es sich wahrscheinlich erhofft hatte und da war er wahrscheinlich auch enttäuscht.

Der Präsident bedankt sich bei allen, welche aktiv und passiv die Kirche in Zwingen unterhalten und besuchen: Bei den betenden Kirchbesuchern oder Mariaverehrerinnen. Die Kirche ist immer schön und offen, wenn man sie braucht.

Dafür sorgen Bethli und Mario Fürst (weiterhin gute Besserung).

Die Kirche reinigt neu ab Oktober Philipp Pfammatter, nach kurzer Arbeitseinführung der Vorgängerin Simone Scherrer.

Das Pfarrhaus reinigt ab Oktober wieder Manuela Stich als Nachfolgerin von Simone Scherrer. Vielen Dank.

Monika Fringeli danken wir für die schönen Blumen. Esther Hueber schaut für den sauberen Saal und dessen Vermietung. Vielen Dank.

Der Präsident bedankt sich bei seinem Team für die zuverlässige Zusammenarbeit und guten Zusammenhalt.

Dank an Pfarrer Adolf Büttiker.

- Doris Schott, die liebevolle Stellvertreterin und Kennerin der Zwingner Leute und Gebräuche und einspringt, wo es Hilfe braucht
- Rahel Buser, unsere verlässliche Schreiberin und ruhige und super genaue Kassiererin. Sie behält alle wichtigen Daten auf dem Radar und antwortet den austrittswilligen Schäfchen.
- Reto Anklin, der sich heute arbeitsbedingt entschuldigen musste, für seine Erfahrung, seine Zuverlässigkeit und seinen Einsatz bei vielen Arbeiten: er bringt an Weihnachten das Grün bzw. den Christbaum in die Kirche!
- Christian Stich, den Synodalvertreter und Kirchmundschenk. Er ist auch unser Kontakt zur Gemeinde Zwingen, wenn man freundlich hartnäckig sein muss.
- Die Bäume sind neu gepflanzt, der Lift läuft super, der Weg ist neu gemacht. Die Belüftungen und Entsumpfungslösungen der Kirche ist wieder freigespült: Lieben Dank an Markus Chrétien, er ist und bleibt unser Hans bzw. Markus Dampf.
- Doris Schott bedankt sich zudem bei Michael J. Pfammatter.

André Scherrer teilt mit, dass der obere Schalter des Liftes nicht funktioniert.

Karl Kiefer fragt nach, ob der Eingangsbereich der Kirche neu beleuchtet wurde. Dieser wurde aber nicht neu beleuchtet, evtl. wurden die Birnen ausgewechselt.

7. Mitteilungen Seelsorge, Pastoralraum

Adolf Büttiker informiert über folgende Themen:

- Das Pastoralraumteam hatte am 03.10.2023 eine Sitzung um die Pastoral-/ Seelsorgearbeit zu besprechen. Es wurde entschieden, dass die bisherige Arbeit bleibt. Dafür muss jeder der drei Personen vom Team zusätzliche Aufgaben übernehmen. Die Verteilung der Aufgaben wurde in der Sitzung festgelegt und alle waren einverstanden.
- Am 25.09.2023 fand in Liestal ein Gespräch, mit dem Bischofsvikar, Christof Klingenberg vom Pastoralraum Laufen und Adolf statt. Es wurde vereinbart, dass

- gewisse Kurse/Weiterbildungen, vor allem die Obligatorischen, zusammen durchgeführt werden, da es so günstiger ist. Nächstes Jahr findet mit Laufen zusammen ein obligatorischer Kurs im Rahmen Missbrauch, Nähe und Distanz statt, wo die Kirchenräte, Pastoralraumräte usw. eingeladen sind. In der Übergangszeit, bevor die neue Stelle besetzt wird, werden die Aushilfen mit dem Pastoralraum Laufen zusammen organisiert. Laufen übernimmt die Vertretung für Liturgie, Beerdigungen und Gottesdienste in der Ferienzeit/Krankheitsausfall von Adolf.
- Die Ausschreibung und Stellenbeschreibung der neuen Stelle erfolgte auf der Homepage, im Pfarreiblatt und in der kommenden Ausgabe der Schweizer Kirchenzeitung. Die Kirchenzeitung wird von vielen Theologen gelesen.
 - Am Sa., 02.12.2023 findet in Zwingen die Advents-Eröffnung statt. Der Gottesdienst startet um 17.00 Uhr mit dem Ensemble Henrick Polus und danach findet der gemütliche Teil draussen statt. Der Frauenverein offeriert Tee, Kaffee und Kuchen. Für die Stimmung sorgt André Scherrer und Team.
 - Die Adventwoche in Grellingen ist verkürzt, ab Mittwoch, 13.12.2023. Die Flyer sind in der Kirche aufgelegt.
 - Die Weihnachtsfeiern finden am 24.12.2023, um 17.00 Uhr in Dittingen mit Andrea Jermann und Co. statt. Monika Thoma übernimmt um 17.00 Uhr in Zwingen zusammen mit Adolf Büttiker. Henrick Polus kommt sicher, aber sonstige Musik wird noch abgeklärt. André Scherrer wurde angefragt.
- Die Mitternachtsmesse findet wie immer in Grellingen um 23.00 Uhr statt. Am 25.12.2023 finden vier Gottesdienste statt, zwei durch Aushilfen und zwei übernimmt Adolf.
- Der Liturgie- und Gottesdienstplan fürs Jahr 2024 an Werktagen und Wochenenden von Januar bis Juni sind bereits geplant. Den Rest hat Adolf geplant, aber er wartet noch ab, wie sich die Personalsituation entwickelt.
 - Adolf bedankt sich fürs Mitfehlen beim Abschiedsgottesdienst von Albert Dani. Es nahmen einige Leute von Zwingen teil. Nun müssen nach vorne schauen.
 - Die Erstkommunion findet am 14.04.2024 in Grellingen statt. Es sind 9 Kinder aus Nenzlingen/Blauen und 4 Kinder aus Grellingen. Die Eltern der Kinder wünschten, dass die Erstkommunion an einem Sonntag nach dem weissen Sonntag in Grellingen stattfindet.
 - Am 09.06.2023 findet die Firmung von 15 Jugendlichen in Grellingen mit dem Weihbischof Josef Stübi statt.
 - Am 03.12.2023 werden fünf neue Ministranten in Dittingen aufgenommen. Hier in Zwingen wird am 10.12.2023 ein neuer Ministrant im Gottesdienst aufgenommen.
 - Gottesdienst zum Herz-Jesu-Freitag finden ab 2024 vormittags, statt abends statt, in Zwingen um 09.30 Uhr und in Grellingen um 09.00 Uhr.
 - Am 25.10.2023 wurde Adolf an der Delegiertenversammlung als Pastoralraumleiter gewählt. Das Protokoll der Wahl wurde an den Bischofvikar und Personalamt Solothurn weitergeleitet.

Adolf Büttiker dankt allen Mitgläubenden ganz herzlich für die Unterstützung, konstruktive Kritiken und alles was uns weiterbringt. Ausserdem bedankt er sich bei allen Mitarbeitenden und Freiwilligen für die geleisteten Dienste und Dank an den Kirchenrat für die gute Zusammenarbeit.

Michael J. Pfammatter hat vom Bistum Basel für die Abkürzung von Albert Dani einen Infobrief erhalten. Albert Dani machte leider bewusst keine Übergabe an den neuen Pastoralraumleiter. In Rücksprache mit dem Bistum und dem Frieden zuliebe wurde von unserer Seite her darauf verzichtet, es einzuverlangen.
Michael J. Pfammatter bedankt sich bei Pfarrer Adolf für seine Arbeit.

8. Verschiedenes

Peter Hänggi ist die letzten Jahre aufgefallen, dass praktisch alle Feste wie z. B. Osternacht, weisser Sonntag in Grellingen stattfinden. Adolf Büttiker erklärt, dass die Erstkommunion

dieses Jahr in Dittingen stattfand und die Osternacht jedes zweite Jahr in Zwingen stattfindet, im Wechsel mit Grellingen. Da findet nur ein Gottesdienst für alle fünf Pfarreien statt. Der Familiengottesdienst an Weihnachten findet in Zwingen um 17.00 Uhr und die Mitternachtsmesse in Grellingen statt. Dies wurde im Konzept vom Pastoralraum so vereinbart. Im 2021 fand die Erstkommunion mit 10 Kindern in Blauen statt, da kamen Reklamationen, weil in der Kirche zu wenig Platz für alle war. Die Firmung wird auch immer abgewechselt.

Markus Cueni bedankt sich für die Sanierung des Wegs. Ihm ist aufgefallen, dass seit zwei Wochen der Sand noch obenauf liegt. was gefährlich ist. Er findet die Arbeit des Weges nicht gut und schön gemacht. Die Vibrationsplatte sollte drüber.

Ausserdem wünscht er, dass der Kirchenrat einen Brief an die Gemeinde schreibt, in welchem dem Gemeindeglied, welcher den Abfall leert, verboten wird, mit seinem Fahrzeug über den neu sanierten Weg zu fahren. Denn an der Seite des Weges wurde zu wenig Beton aufgegossen und dann könnten die Steine auseinandergeschoben werden, wenn ein schweres Fahrzeug drüberfährt. Es ist ein Gehweg und kein Fahrweg.

Erwin Borer möchte wissen, ob Herr Herbert Braga das Land selber geräumt hat. Michael J. Pfammatter erklärt, dass Markus Chrétien die Sachen von Herrn Braga abgebaut und ihm hingestellt hat. Wir haben soweit geräumt, dass es keinen juristischen Angriff auf uns geben kann. Herr Braga verlangte danach Gespräche und wir sind nicht darauf eingegangen.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Präsident bei allen Sitzungsteilnehmern für ihre Mitarbeit.

Es gibt wieder Wein und Sprudelgetränke und Doris Schott hat Russenzopf organisiert.

Schluss der Versammlung: 21.15 Uhr.

Zwingen, 23. November 2023

Der Präsident

Die Sekretärin

Michael J. Pfammatter

Rahel Buser